

RECHENSCHAFTSBERICHT

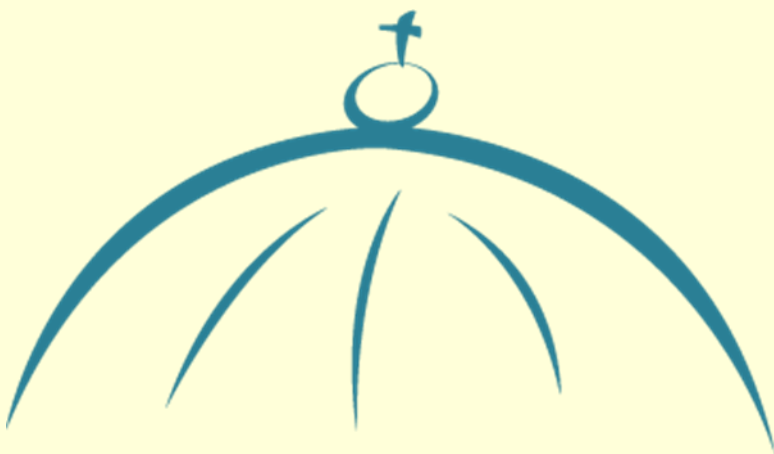
mit Anhang und Lagebericht



Stadt St. Blasien

Eigenbetrieb

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien



JAHRESABSCHLUSS 2024

Inhaltsverzeichnis:

1.	Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2024	Seite 3
2.	Bilanz zum 31.12.2024	Seite 5
3.	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024	Seite 6
4.	Liquiditätsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024	Seite 7
5.	Anhang	Seite 8
6.	Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2024	Seite 16
7.	Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	Seite 17
8.	Wirtschaftliche Verhältnisse / Lagebericht (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Vermögensplan u.a.)	Seite 18
9.	Vergleich tatsächliches Ergebnis 2024 und Wirtschaftsplan 2024	Seite 25
10.	SAP – Auswertungen	Seite 26
11.	Erfolgsvorschau	Seite 33
12.	Statistik	Seite 34
	a) Gewinn / Verluste	
	b) Erträge u. Erlöse / Aufwendungen	
	c) Zinsen / Abschreibungen / Materialaufwand / Löhne	
	d) Vermögens- und Finanzlage	
9.	Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“	Seite 36
10.	Abschlussbemerkungen	Seite 38



Anlage 1 zum Anschreiben

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2024 mit folgenden Werten fest:

		2024 EUR
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	1.115.415,64
1.2	Summe Aufwendungen	1.133.763,15
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-) (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-18.347,51
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	171.141,76
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-208.155,56
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-37.013,80
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.174.563,21
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	1.137.549,41
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.137.549,41
3.	Bilanzsumme	5.568.574,03

Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 03. Februar 2026 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2024 festgestellt.

St. Blasien, den 03. Februar 2026

Adrian Probst, Bürgermeister

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktivseite	31.12.2024		31.12.2023	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.850,87		20.778,75	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	276.519,11		279.047,14	
2. technische Anlagen und Maschinen	4.955.436,18		4.932.134,27	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.677,74		12.543,31	
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.317,76	5.247.950,79	177.065,77	5.400.790,49
		5.262.801,66	5.421.569,24	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
1.1 gegenüber der Stadt	38.860,50		0,00	
1.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt	677,10		1.152,25	
1.3 gegenüber Dritten	155.731,11		40.897,52	
2. sonstige Vermögensgegenstände	72.295,48	267.564,19	0,00	42.049,77
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
	38.208,18		0,00	
	305.772,37		42.049,77	
		5.568.574,03		5.463.619,01
		5.568.574,03		5.463.619,01
Passivseite				
A. Eigenkapital				
I. Rücklagen				
Kapitalrücklagen	27.239,16		27.239,16	
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	114.982,42		213.853,66	
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-18.347,51		-98.871,24	
	123.874,07		142.221,58	
B. Sonderposten				
1. für Investitionszuweisungen		50.000,00		50.000,00
1.1 von der Stadt		1.000.054,42		1.102.730,59
1.2 von Dritten		541.545,74		541.545,74
2. für Investitionsbeiträge		1.592.002,70		1.694.276,33
		69.691,10		82.022,65
C. Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen				
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen				
gegenüber der Stadt	358.986,99		0,00	
gegenüber Dritten	3.090.692,25		1.903.411,63	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
2.1 gegenüber der Stadt	157.663,66		98.140,30	
2.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt	346,30		0,00	
2.3 gegenüber Dritten	128.813,05		55.447,54	
3. sonstige Verbindlichkeiten				
3.1 gegenüber der Stadt	0,00		1.458.328,22	
3.2 gegenüber Dritten	46.503,91		29.770,76	
		3.783.006,16		3.545.098,45

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024 (01.01. bis 31.12.)

	2024		2023	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse:				
a) Erlöse aus Abwasserabgabe	808.369,96			778.877,65
b) Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	31.844,42			31.869,57
c) Auflösung Investitionszuschüsse	149.776,17			150.309,55
d) Straßenentwässerungskostenanteil	90.000,00			90.000,00
		1.079.990,55		
2. sonstige betriebliche Erträge		35.425,09		40.685,24
			1.115.415,64	1.091.742,01
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	336.461,17			380.381,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	130.243,22			134.762,69
		466.704,39		515.144,52
4. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	113.275,26			112.884,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	32.937,26			29.612,30
		146.212,52		142.496,91
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		322.777,75		372.728,84
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		152.529,25		138.524,09
			1.088.223,91	1.168.894,36
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			45.323,24	21.502,89
9. Ergebnis nach Steuern			-18.131,51	-98.655,24
10. sonstige Steuern			216,00	216,00
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)			-18.347,51	-98.871,24
<u>Nachrichtlich</u>				
			0,00	
Vorauszahlungen der Stadt auf die spätere Fehlbetragsabdeckung			0,00	
Vorauszahlungen an die Stadt auf die spätere Überschussabführung			0,00	

Liquiditätsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024

Nr.		Liquiditätsrechnung - direkte Methode Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ergebnis	Vergleich
			2023	2024	2024	Ergebnis/Ansatz (Spalten 3 - 2)
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.162.893,14	946.000,00	829.327,26	-116.672,74
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		50,00		-50,00
3	+	Ertragsteuerrückzahlungen				
4	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.162.893,14	946.050,00	829.327,26	-116.722,74
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	1.014.510,22	615.910,00	657.969,50	42.059,50
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	216,00	200,00	216,00	16,00
7	-	Ertragsteuerzahlungen				
8	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.014.726,22	616.110,00	658.185,50	42.075,50
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	148.166,92	329.940,00	171.141,76	-158.798,24
10	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				
12	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
13	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte			16.034,53	16.034,53
14	+	Erhaltene Zinsen				
15	+	Erhaltene Dividenden				
16	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0,00	16.034,53	16.034,53
17	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	581.466,49	1.180.000,00	224.190,09	-955.809,91
19	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		468.000,00		-468.000,00
20	-	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	581.466,49	1.648.000,00	224.190,09	-1.423.809,91
22	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-581.466,49	-1.648.000,00	-208.155,56	1.439.844,44
23	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-433.299,57	-1.318.060,00	-37.013,80	1.281.046,20
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen				
25	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Stadt und anderen Eigenbetrieben				
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten		1.400.000,00	1.400.000,00	
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	49.470,84	30.000,00	12.858,96	-17.141,04
28	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Stadt				
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	184.800,00	300.000,00	33.870,00	-266.130,00
30	=	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	234.270,84	1.730.000,00	1.446.728,96	-283.271,04
31	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen				
32	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben				
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	266.284,20	282.600,00	225.099,38	-57.500,62
34	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
35	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Stadt				
36	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter		-34.900,00		34.900,00
37	-	Gezahlte Zinsen	19.998,76	81.400,00	47.066,37	-34.333,63
38	=	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	286.282,96	329.100,00	272.165,75	-56.934,25
39	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-52.012,12	1.400.900,00	1.174.563,21	-226.336,79
40	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-485.311,69	82.840,00	1.137.549,41	1.054.709,41
41	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition				
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	1.458.328,22		359.091,96	359.091,96
42a	+	Sonstige Einzahlungen				
43	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition			38.208,18	38.208,18
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	973.016,53		1.458.433,19	1.458.433,19
44a	-	Sonstige Auszahlungen				
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	485.311,69	-	-1.137.549,41	-
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	-		-
47	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	-	0,00	-
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 46 und 47)	0,00	-	0,00	-
		nachrichtlich:		-		-
49	=	Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende	-1.555.316,27	-	-477.459,35	-
50	=	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	0,00	-		-

ABWASSERBESEITIGUNG DER STADT ST. BLASIEN

AN H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2024

(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Abwasserbeseitigung der Stadt St. Blasien wird als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt.

Die nach § 3 Abs. 2 EigBG geforderte Betriebssatzung wurde vom Gemeinderat am 18.10.2022, beschlossen. Gemäß § 3 der Betriebssatzung der Abwasserbeseitigung der Stadt St. Blasien erfolgen die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (EigBVO-HGB). Die Wasserversorgung wird nicht im Handelsregister geführt.

II. Angaben zu der Form der Darstellung und Gliederung von Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung

Für die Form der Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8.1.1992, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.6.2020, und der Eigenbetriebsverordnung-HGB Baden-Württemberg (EigBVO-HGB) vom 1.10.2020.

Auf den Jahresabschluss findet die Rechtsverordnung über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe auf Grundlage des Handelsgesetzbuchs erstmalig Anwendung.

Für die Gliederung der Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung werden grundsätzlich die Muster in der Anlage 6 (Bilanz), Anlage 1 (Erfolgsplan) – die nach § 9 und § 1 Abs. 1 EigBVO-HGB als Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern ist – und Anlage 7 (Liquiditätsrechnung) der EigBVO-HGB zugrunde gelegt. Im Anhang ist die Entwicklung der Liquidität entsprechend dem Muster in Anlage 8 der EigBVO-HGB dargestellt.

Abweichungen in der Form der Darstellung und Gliederung der Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung ergaben sich nicht. Die Erfolgsrechnung ist als Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt. Die Vorjahresvergleichszahlen in der Bilanz wurden entsprechend der aktuellen Bilanzstruktur angepasst.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Posten der Bilanz oder der Gewinn- und Verlustrechnung, die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB beibehalten.

Die Liquiditätsrechnung ist eine aus dem Deutschen Rechnungslegungs Standard zur Kapitalflussrechnung (DRS 21) abgeleitete Kapitalflussrechnung, die an die Besonderheiten der rechtlich unselbständigen Eigenbetriebe angepasst ist. Die Liquiditätsrechnung ist nach der direkten (optional: indirekten) Methode aufgestellt.

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Entwicklungskosten angesetzt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten einschließlich Nebenkosten und Umsatzsteuer abzüglich Rabatte und Skonti angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die Nutzungsdauer wird überwiegend nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST) und der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) sowie nach den in steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bestimmt, wobei die beweglichen Wirtschaftsgüter ausschließlich nach der linearen Methode abgeschrieben werden.

Für Investitionen erhaltene Zuschüsse sowie die Kanal- und Klärbeiträge wurden passiviert und mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz der Sachanlagen aufgelöst.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Nach § 2 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ohne Stammkapital geführt. Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet.

Bei den sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung für ungewisse Verbindlichkeiten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (§ 284 HGB)

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

2. Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen die im Folgejahr durchgeführte Verbrauchsendabrechnung 2024 sowie Beiträge. Da der Verbrauch mittels EDV-Programm auf den Bilanzstichtag hochgerechnet wird, war keine Verbrauchsabgrenzung erforderlich. Für erwartete Zahlungsausfälle sind die Liefer- und Leistungsforderungen in der Bilanz um € 6.000,00 gekürzt ausgewiesen.

Der Betrag der Forderungen aus Lieferung und Leistung mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt € 16.354,04 (i.Vj. € 16.354,04).

Bei den sonstigen Forderungen handelt es sich um debitorische Kreditoren.

3. Eigenkapital

Nach § 2 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ohne Stammkapital geführt.

Die Kapitalrücklagen ergibt sich als Saldo der übertragenen Vermögenswerte mit den empfangenen Ertragszuschüssen sowie den Verbindlichkeiten aus der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 1993.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2024 €	Zuführung €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	31.12.2024 €
Abschlusskosten	6.200,00	6.200,00	6.200,00		6.200,00
Prüfung LRA bzw. GPA	1.000,00				1.000,00
Inkassogebühren	2.300,00				2.300,00
Service Kläranlage St. Blasien	5.000,00				5.000,00
Schmutzwasserabgabe Gemeinde Dachsberg	20.000,00		20.000,00		0,00
Unterhaltung Niedermühle	26.000,00	29.000,00	26.000,00		29.000,00
Urlaub und Überstunden	18.100,00	22.700,00	18.100,00		22.700,00
interne Abschluss- kosten	3.422,65	3.491,10	3.422,65		3.491,10
Gesamt	82.022,65	61.391,10	73.722,65	0,00	69.691,10

Die übrigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet.

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag €	Restlaufzeiten		
		≤ 1 Jahr €	> 1 Jahr €	davon > 5 Jahre €
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen				
gegenüber der Stadt	358.987	358.987		
gegenüber Dritten	3.090.692	215.307	2.875.385	2.083.894
<i>(Vorjahr)</i>	<i>1.903.412</i>	<i>213.282</i>	<i>1.690.129</i>	<i>848.136</i>
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
2.1 gegenüber der Stadt	157.664	157.664		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>98.140</i>	<i>98.140</i>		
2.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt	346	346		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>		
2.3 gegenüber Dritten	128.813	128.813		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>55.447</i>	<i>55.447</i>		
3. sonstige Verbindlichkeiten				
3.1 gegenüber der Stadt	0	0		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>1.458.328</i>	<i>1.458.328</i>		
3.2 gegenüber Dritten	46.504	29.771		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>29.771</i>	<i>29.771</i>		
Gesamt	3.783.006	890.888	2.875.385	2.083.894

7. Gewinn- und Verlustrechnung

Im Wirtschaftsjahr wurden insgesamt 211.386 m³ (i.Vj. 208.802 m³) Schmutzwasser und 177.431 m³ (i.Vj. 179.331 m³) Niederschlagswasser abgerechnet und eingenommen.

Der Materialaufwand des Wirtschaftsjahres setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 €	2023 €
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
Strombezug	134.477,70	179.058,18
Betriebsaufwand	150.258,65	151.469,15
Sonstige	51.724,82	49.854,50
	336.461,17	380.381,83
Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	49.365,14	52.892,20
Bauhofleistungen	16.994,28	54.955,96
Abwasserabgabe	57.627,50	20.185,55
Sonstige	6.256,30	6.728,98
	130.243,22	134.762,69
Gesamt	466.704,39	515.144,52

Die Personalkosten betreffen die Bezüge für zwei Klärwärter. Die Aufwendungen für Altersversorgung belaufen sich im Wirtschaftsjahr auf € 10.378,09 (i.Vj. € 9.407,56).

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. T€ 83 Verwaltungskostenbeitrag für Inanspruchnahme städtischer Stellen und Ämter enthalten. Darüber hinaus die anteilige Kreisumlage mit T€ 36 sowie T€ 11 Aufwendungen für Versicherungen enthalten.

V. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Die Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss ist in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt. Der berechnete Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende ist negativ. Der mittelübertragungsbedingte Liquiditätsbedarf berücksichtigt geplante und nicht im Wirtschaftsjahr 2024 realisierte Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit. Für bestimmte Zwecke gebundene Mittel betreffen Rückstellungsbeträge zum 31.12.2024, für die eine vollständige Auszahlung im Folgejahr angenommen ist.

VI. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt (§ 4 Satzung).

Der Gemeinderat erhielt keine direkten Vergütungen. Der betreffende anteilige Aufwand für die Tätigkeit des Bürgermeisters wird im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrags abgegolten.

2. Belegschaft

In der Abwasserversorgung sind zwei Klärwärtler beschäftigt.

3. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2024 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung mit dem Gewinnvortrag verrechnet werden.

VII. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 liegen aus heutiger Sicht keine weiteren Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vor.

St. Blasien, den 09. Dezember 2025

Adrian Probst

Bürgermeister

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien
Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2024
(01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Restbuchwerte			Kennzahlen			
	Stand 01.01.2024	Zugang +	Umbuchung Ungliederung + / - / .	Abgang -	Stand 31.12.2024	Abschreibungen Ungliederungen + / - / .	Stand 31.12.2024	Abschreibungen Ungliederungen + / - / .	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023	durchschnittlicher Abschr. Satz	Buchwert	
												€	€
I.	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	122.782,30	0,00	0,00	0,00	122.782,30	0,00	5.927,88	0,00	107.931,43	14.850,87	20.778,75	4,83	12,10
II. Sachanlagen	282.484,13	0,00	0,00	0,00	282.484,13	3.436,99	2.528,03	0,00	5.965,02	276.519,11	279.047,14	0,89	97,89
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.402.331,71	0,00	0,00	0,00	7.402.331,71	5.856.469,09	94.876,55	0,00	5.951.345,64	1.450.986,07	1.545.862,62	1,28	19,60
2. technische Anlagen und Maschinen	2.394.537,40	366,35	0,00	0,00	2.394.903,75	1.611.521,12	54.283,76	0,00	1.665.804,88	729.098,87	783.016,28	2,27	30,44
a. Kieranlagen/Abwasserreinigungsanlagen	1.372.709,32	22.435,65	0,00	0,00	1.395.144,97	933.231,51	29.035,81	0,00	962.267,32	432.877,65	439.477,81	2,08	31,03
b. Mischwasserkanäle	3.411.674,55	79.824,58	171.748,01	0,00	3.663.247,14	1.813.826,86	70.353,08	0,00	1.884.179,94	1.779.067,20	1.597.847,69	1,92	48,57
c. Regenwasserkanäle	3.600.703,20	61.383,59	0,00	0,00	3.662.086,79	3.041.764,47	62.354,70	0,00	3.104.119,17	557.967,62	558.938,73	1,70	15,24
d. Schmutzwasserkanäle													
e. Haupt- und Verbindungssammler													
ES240 Zubehörsammler	1.638.038,35				1.638.038,35	1.787.503,89	22.474,73		1.779.978,62	58.059,73	80.834,46		
ES252 Mischrohrleitungen	47.041,25	61.383,59			108.424,84	18.302,37	2.897,58		16.400,13	92.024,66	38.338,65		
ES250 Rohr- u. Rohrausleitung	1.140.000,00				1.140.000,00	1.140.000,00	108,57		1.139.891,43	1.139,01	1.138,98		
ES254 Rohrleitungen	3.540.000,00	-61.383,59	0,00	0,00	3.478.616,41	-3.041.764,47	-62.384,70	0,00	-3.104.119,17	-57.967,62	-558.938,73		
f. Maschinen	28.622,28	0,00	0,00	0,00	28.622,28	21.631,14	1.552,37		23.183,51	5.438,77	6.991,14	5,42	19,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.646,60	0,00	0,00	0,00	72.646,60	60.103,29	1.865,57	0,00	61.968,86	10.677,74	12.543,31	2,57	14,70
ES450 Technische Anlagen	13.699,28	0,00	0,00	0,00	13.699,28	8.570,81	1.245,39		4.616,30	8.882,88	10.128,37		
ES350 Betr.- u. Geschäftsmittel	58.947,32	0,00	0,00	0,00	58.947,32	56.532,32	620,18		57.152,56	1.794,76	2.414,94		
Summe	177.065,77	0,00	0,00	-171.748,01	5.317,76	60.103,29	-1.885,37	0,00	-61.988,86	-10.677,74	-12.543,31	0,00	100,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.865.557,26	164.010,17	0,00	0,00	19.029.567,43	13.443.988,02	322.777,75	0,00	13.766.765,77	5.262.801,66	5.421.569,24	1,70	27,66
Anlagevermögen insgesamt													

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ergebnis	Vergleich
			2023 EUR	2024 EUR	(Spalten 2 - 1) EUR
				2	3
1	+	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode EigBVO-HGB)	0,00	0,00	0,00
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode EigBVO-HGB)	148.166,92	171.141,76	22.974,84
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode EigBVO-HGB)	-581.466,49	-208.155,56	373.310,93
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode EigBVO-HGB)	-52.012,12	1.174.563,21	1.226.575,33
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode EigBVO-HGB)	485.311,69	-1.137.549,41	-1.622.861,10
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode EigBVO-HGB)	0,00	0,00	0,00
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00	0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Stadt	1.152,25	39.537,60	38.385,35
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	358.986,99	358.986,99
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Stadt	1.556.468,52	158.009,96	-1.398.458,56
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.555.316,27	-477.459,35	1.077.856,92
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Abs. 4 EigBVO-HGB)	-	0,00	-
11	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.555.316,27	-477.459,35	1.077.856,92
12	-	für bestimmte Zwecke gebunden	82.022,65	69.691,10	-12.331,55
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-1.637.338,92	-547.150,45	1.090.188,47

Abwasserbeseitigung St. Blasien

WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSSE / LAGEBERICHT

Jahreswassereinleitung / Mengenstatistik

Verkaufte Abwassermenge
>aufgeteilt nach Ortsteilen<

Schmutzwasser in m ³	St. Blasien	Albtal	Menzenschwand	Gesamt
2013	163.262	14.217	40.016	217.495
2014	161.648	14.462	38.789	214.899
2015	166.366	14.977	40.168	221.511
2016	165.727	15.107	41.645	222.479
2017	162.068	13.472	46.221	221.761
2018	165.050	14.353	44.773	224.176
2019	160.890	13.443	44.567	218.900
2020	159.649	13.806	38.698	212.153
2021	158.658	13.038	34.904	206.600
2022	152.725	11.663	43.314	207.702
2023	151.671	13.357	43.774	208.802
2024	151.153	13.971	46.262	211.386

Niederschlagswasser in m ²	St. Blasien	Albtal	Menzenschwand	Gesamt
2013	140.894	9.181	35.689	185.764
2014	141.386	8.936	34.196	184.518
2015	140.571	7.172	34.131	181.874
2016	141.455	7.947	34.040	183.442
2017	140.402	7.759	34.019	182.180
2018	137.714	7.947	34.105	179.766
2019	138.871	7.759	33.842	179.940
2020	138.339	7.759	34.368	180.466
2021	138.373	7.478	33.931	179.782
2022	138.315	7.477	33.980	179.772
2023	137.744	7.478	34.089	179.311
2024	137.179	7.330	33.922	178.431

Die Stadt St. Blasien erhebt seit dem Haushaltsjahr 2010 neben der Abwassergebühr je m³ verbrauchtem Wasser auch eine Abwassergebühr je m² versiegelter Fläche.

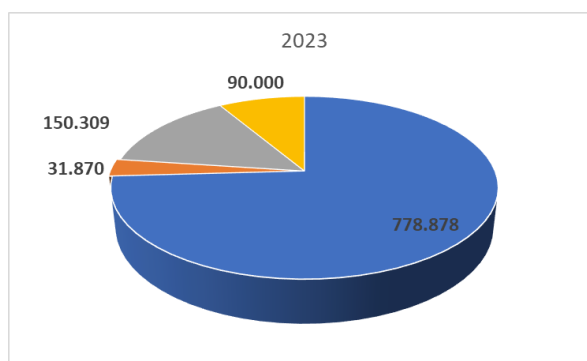
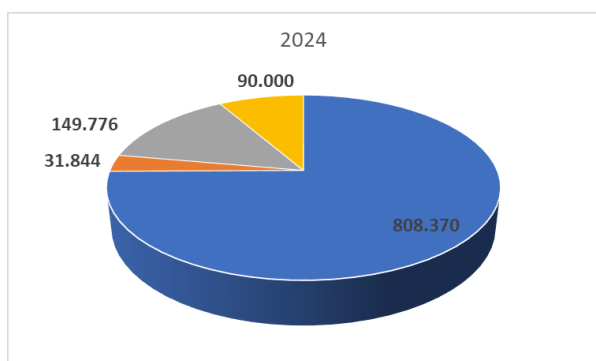
Ab dem Wirtschaftsjahr 2000 mit Inbetriebnahme der neuen Kläranlage in St. Blasien stellen sich die Jahresverluste (-) und Gewinne (+) wie folgt dar:

> 2000	- 117.122,01 €	> 2013	+ 106.274,71 €
> 2001	- 118.827,33 €	> 2014	+ 27.260,42 €
> 2002	- 202.781,97 €	> 2015	+ 115.426,93 €
> 2003	- 191.280,27 €	> 2016	+ 97.313,19 €
> 2004	- 31.320,49 €	> 2017	+ 123.810,94 €
> 2005	- 93.871,60 €	> 2018	-158.171,31 €
> 2006	- 80.273,00 €	> 2019	+ 95.183,27 €
> 2007	+ 113.549,91 €	> 2020	+ 116.552,94 €
> 2008	+ 4.688,51 €	> 2021	-68.739,65 €
> 2009	- 85.450,64 €	> 2022	- 96.718,61 €
> 2010	+ 12.047,02 €	> 2023	- 98.871,24 €
> 2011	- 8.439,48 €	> 2024	- 18.347,51 €
> 2012	+7.975,50 €		

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
	€	€
Erlöse aus Abwasserabgabe	808.370	778.878
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	31.844	31.870
Auflösung Investitionszuschüsse	149.776	150.309
Straßenentwässerungskostenanteil	90.000	90.000
Gesamt	1.079.991	1.051.057



Die Erlöse aus Abwasserabgabe setzen sich wie folgt zusammen:

	Schmutzwasser SW	Niederschlagswasser NW	Gesamt
	€	€	€
2020	670.094,72	135.350,41	805.445,13
2021	652.474,45	134.836,50	787.310,95
2022	598.854,23	120.459,00	719.313,23
2023	644.394,40	134.483,25	778.877,65
2024	674.543,45	133.823,51	808.369,96

Im Wirtschaftsjahr wurden insgesamt 211.386 m³ (i.Vj. 208.802 m³) Schmutzwasser und 178.431 m³ (i.Vj. 179.311 m³) Niederschlagswasser abgerechnet und verkauft.

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen sind € 35.425,09 angefallen. Im Vorjahr waren dies € 40.685,24. Dabei handelt es sich um sonstige Ersätze (Klärschlammanlieferungen umliegender Gemeinden u. Betriebe) in Höhe von 17.316,50 € und dezentralen Abwassergebühren (Entleerung Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben) in Höhe von 18.097,48 €.

Kläranlage Niedermühle im OT Albtal

Neben den zwei Kläranlagen St. Blasien und Menzenschwand gibt es noch eine weitere Kläranlage im OT Albtal. Diese Kläranlage wurde bis 1979 von der Stadt St. Blasien betrieben. Da jedoch die biologische Kläranlage auf den neuesten Stand gebracht werden musste und auch eine Erweiterung anstand, wurde durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen St. Blasien und Dachsberg die Unterhaltung der Kläranlage an die Gemeinde Dachsberg abgegeben. Somit konnte Dachsberg weitere Ortsteile anschließen. Die Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Einwohner, welche an der Kläranlage angeschlossen sind.

Im Haushaltsjahr 2024 wurde für das Jahr 2023 der Betrag von € 38.429,31 (Vorjahr: € 26.803,20) von der Gemeinde Dachsberg für die Bürger des OT Albtal in Rechnung gestellt. Dies wurde auf der Kostenstelle „Speziellen Betriebsaufwand“ verbucht.

Der Eigenbetrieb umfasst ausschließlich die Abwasserbeseitigung.

Jahresabschluss zum 31.12.2024

I. Verantwortlichkeiten

Die Fortschreibung des Anlagevermögens, die Führung und Abstimmung der Personenkonten im Debitoren- und im Kreditorenbereich, die Führung und Fortschreibung der Darlehen, die Verzinsung der Kassenmehr- ausgaben sowie die Periodenabgrenzung erfolgte durch die Stadtverwaltung. Die Bewertung der Rückstellun- gen erfolgte durch die Stadtverwaltung und wurde im Rahmen der Jahresabschlusserstellung durch die Firma Wibera um die Entwicklung der Rückstellung für externe Jahresabschlusskosten ergänzt.

1. Laufende Buchführung

Die laufende Buchführung wird von Mitarbeitern der Stadtverwaltung selbst durchgeführt. Die laufende Buch- haltung wurde mittels SAP R/3 abgewickelt.

2. Anlagenbuchhaltung

Die Anlagenbuchhaltung wurde mittels SAP R/3 abgewickelt.

3. Lohn- und Gehaltsbuchhaltung

Die Lohn- u. Gehaltsbuchhaltung wurde für den Eigenbetrieb durch die Verwaltung der Stadt erledigt.

4. Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung

Die Debitorenbuchhaltung obliegt der Stadtkasse; Kreditoren werden vom Eigenbetrieb selbst bewirtschaftet. Sowohl Debitoren wie auch Kreditoren werden einzeln auf Personenkonten nachgehalten. In beiden Bereichen ist jeweils ein CPD-Konto angelegt.

II. Vorjahresabschluss

Der Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde am 18. Februar 2025 vom Gemeinderat der Stadt St. Blasien festgestellt und die Betriebsleitung entlastet.

III. Wesentliche Feststellungen

Die erste Betriebssatzung wurde am 13. Oktober 1992 beschlossenen und ist zum 01. Januar 1993 in Kraft getretenen. Die aktuelle Betriebssatzung wurde am 18. Oktober 2022 beschlossen und ist zum 01. Januar 2023 in Kraft getreten.

IV. Erläuterungen

1. Jahresergebnis

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von € 18.347,51.

Erläuterungen und Einzelheiten zu den Positionen sind bereits im ersten Teil des Rechenschaftsberichtes in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt.

2. Straßenentwässerungsanteil und Gebührenaussgleichsrückstellung

Der Straßenentwässerungskostenanteil und die Nachkalkulation der Abwassergebühren wurde von der Fa. Al-levo Kommunalberatung GmbH Obersulm erstellt und ungeprüft übernommen. Die momentane Höhe beträgt 90.000 €

3. Jahreswassereinleitung

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind 211.386 m³ (i.Vj. 208 Tm³) Abwässer in das städtische Netz eingeleitet worden. Darüber hinaus wurden lt. den Unterlagen des Betriebes Niederschlagswasser aus 178.431 m² (i.Vj. 179 Tm²) versiegelten Flächen abgeleitet.

4. Anlagenzugänge und Abschreibungen

Da Anlagevermögen ist zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten bewertet. Aktivierte Eigenleistungen sind keine angefallen.

Die Anlagenzugänge des Berichtsjahres wurden linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauern werden nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachungen (KGST) und Abwassertechnische Vereinigung (ATV) festgelegt.

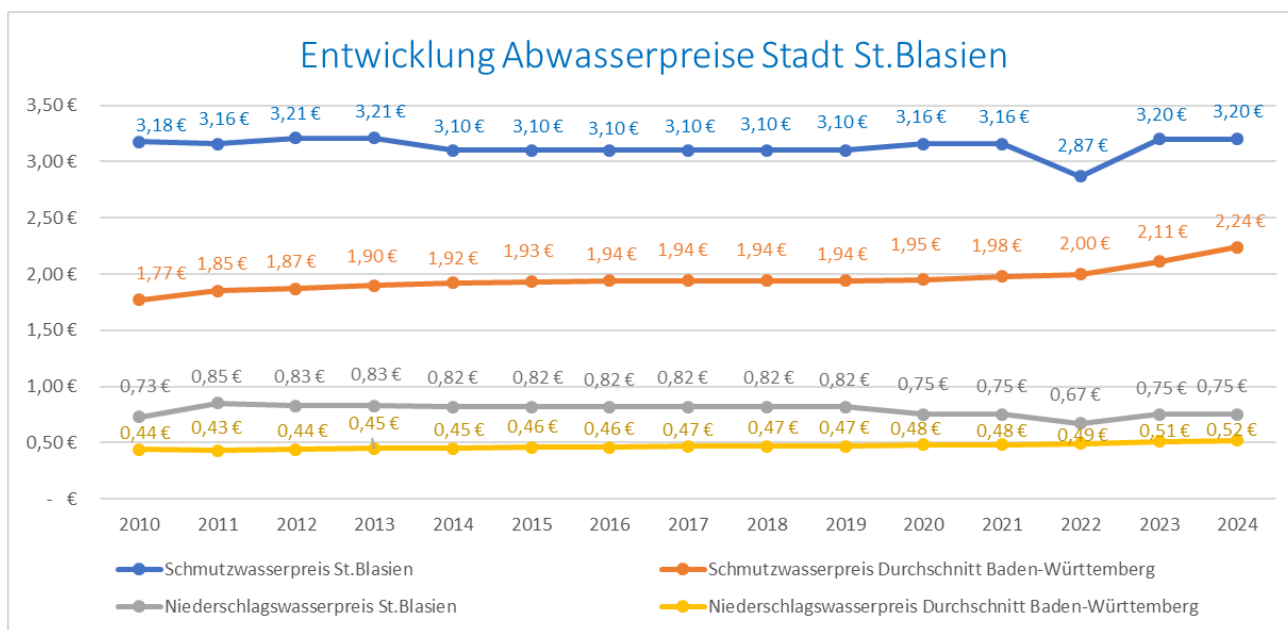
5. Empfangene Ertragszuschüsse

Abwasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze werden entsprechend § 14 Abs. 3 Satz 2 KAG BaWü entsprechend des durchschnittlichen Abschreibungssatzes des Anlagevermögens aufgelöst.

6. Abwassergebühren

Im Jahr 2022 wurde die **Schmutzwassergebühr** für das Haushaltsjahr 2023 und 2024 nach einer Gebührennachkalkulation, bedingt durch die Energiekrise, durch den Gemeinderat auf 3,20 € festgelegt.

Die **Niederschlagsgebühr** wurde mit 0,75 € ebenfalls neu festgesetzt.



7. Steuerliche Rahmenbedingungen

Der Eigenbetrieb „Städtische Abwasserversorgung der Stadt St. Blasien“ ist ein Hoheitsbetrieb und als solcher nicht steuerpflichtig.

8. Darlehensverbindlichkeiten

Entwicklung der Darlehensbestände

	2024	2023	2022	2021	2020
Anfangsbestand	1.902.729	2.181.513	2.517.170	2.897.142	2.664.726
Darlehensaufnahme	1.400.000	0	0	0	650.000
Planmäßige Tilgung	212.599	278.784	335.657	379.972	417.584
	3.090.129	1.902.729	2.181.513	2.517.170	2.897.142

Entwicklung der Zinsausgaben

	2024	2023	2022	2021	2020
Zinsen	45.443	21.622	24.303	30.899	41.253

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien
Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2024 (01.01. bis 31.12.)

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Stand 01.01.2024 €	Neuaufnahme €	Tilgung €	Stand 31.12.2024 €	Zinsen €
Landesbank Baden-Württemberg	112.652,98		25.143,51	87.509,47	330,33
Sparkasse St. Blasien	304.835,65		47.799,57	257.036,08	12.200,43
Landesbank Hessen-Thüringen	650.000,00		50.000,00	600.000,00	6.186,26
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	520.000,00		32.500,00	487.500,00	406,26
LBS Baden-Württemberg	0,00	1.400.000,00	0,00	1.400.000,00	24.593,35
Kreditinstitute 1	1.587.488,63		155.443,08	2.832.045,55	43.716,63
KfW	123.515,17		22.461,06	101.054,11	117,90
KfW	76.005,55		16.891,04	59.114,51	473,77
KfW	115.719,28		17.804,20	97.915,08	1.134,94
Kreditinstitute 2	315.240,00		57.156,30	258.083,70	1.726,61
Gesamt	1.902.728,63		212.599,38	3.090.129,25	45.443,24
Zinsabgrenzung 2023					-683,00
2024					563,00
Zinsaufwand lt. GuV					<u>45.323,24</u>

Der hohe Darlehensstand resultiert hauptsächlich aus der Finanzierung der neuen Kläranlage in St. Blasien. Diese wurde im Jahr 2000 gebaut und durch Kreditaufnahmen finanziert. Diese Kredite sind ab den Haushaltsjahren 2028 und 2029 zurückbezahlt. Im Haushaltsjahr 2024 musste die Erschließung der Dreherhauswiese nachfinanziert werden.

Sonstige Besprechungspunkte

Der Jahresabschluss wurde mit Herrn Rechnungsamtsleiter Michael Spitz erörtert.

gez. Max Gauß

WIBERA AG

Vergleich tatsächliches Ergebnis 2024 und Wirtschaftsplan 2024

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem Verlust von 18.347,51 € (i.Vj. Verlust 98.871 €) ab. Geplant war ein Gewinn in Höhe von 30.640 €. Die Umsatzerlöse wurden mit 1.079.990,55 € um 12.009,45 € nicht ganz erreicht. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind wie geplant eingegangen. Beim Materialaufwand mussten 86.204,39 € Mehrausgaben verbucht werden. Neben dem speziellen Betriebsaufwand + 45.258,65 € (Höhere Kosten KA Albtal +12.000 €, Klärschlammpressung, Wartungskosten) sind auch die Stromkosten mit +17.477,70 € höher als geplant ausgefallen. Diese lagen jedoch um 41.580 € niedriger als noch im Jahr 2023. Die Wasserabgabe ans Land Baden-Württemberg ist mit 57.627,50 € auch um 27.627,50 € höher ausgefallen.

Die Abschreibungen sind mit 322.777,75 € um 77.222,25 € niedriger ausgefallen als geplant 400.000 €.

Bei den Investitionen wurde für die neue Abwasserleitung in der Seb. Kneipp-Str. 11.992,50 € ausgegeben. Die Maßnahme ist immer noch nicht fertig abgeschlossen und auch noch nicht abgerechnet.

Die Erschließung Mösleparkplatz und Haus am Wasserfall sind 65.151,96 € verbucht worden. Die Maßnahme wurde im Jahr 2025 abgeschlossen und auch abgerechnet.

Die eingeplante Sanierungsmaßnahme des Abwasserkanals bei der Feldbergklinik könnte noch immer nicht angegangen werden, da die Finanzierung nicht gegeben ist. Nun soll im Jahr 2027 die Maßnahme angegangen werden. Evtl. soll eine kleine Kreditaufnahme für die Finanzierung sorgen.

Bei den Investitionen ist der Anschluss Ballenberg an das Kanalnetz immer noch nicht vollzogen. Diese Investition ist weiterhin zurückgestellt. Der Zuschussgeber hat uns darauf hingewiesen, dass das Wasserschutzgebiet im Albtal erweitert werden soll. Dies hat zur Folge, dass für Abwasserinvestitionen höhere Zuschüsse abgerufen werden können. Sobald das neue Wasserschutzgebiet rechtskräftig ist, wird diese Investition angegangen.

EIGB_2000

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
		2023	Ansatz 2024	2024	Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Umsatzerlöse	1.051.056,77	1.092.000	1.079.990,55	12.009,45-
	30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	778.877,65	820.000	808.369,96	11.630,04-
	30120040 Anteil Oberflächenentwässerung	90.000,00	90.000	90.000,00	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	182.000	0,00	182.000,00-
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	150.309,55	0	149.776,17	149.776,17
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	31.869,57	0	31.844,42	31.844,42
4 +	sonstige betriebliche Erträge	40.685,24	36.150	35.425,09	724,91-
	32002000 Sonst. betriebliche Erträge	0,00	3.000	11,11	2.988,89-
	32002010 Sonst. Ersätze Abw.	23.195,26	20.000	17.316,50	2.683,50-
	32002020 Dezentrale Abwassergebühr	14.293,18	12.000	18.097,48	6.097,48
	32002030 Ersatz v. Sachausgaben	0,00	1.000	0,00	1.000,00-
	32002040 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0,00	100	0,00	100,00-
	35820000 Erträge aus Nachaktivierung	3.196,80	0	0,00	0,00
	35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,00	50	0,00	50,00-
5 -	Materialaufwand	515.144,52-	380.500-	466.704,39-	86.204,39-
5a -	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	380.381,83-	282.000-	336.461,17-	54.461,17-
	42002010 Bewirtschaftungskosten	39.975,21-	50.000-	38.030,58-	11.969,42
	42002020 Verbrauchsmittel-u.Material	289,02-	500-	169,18-	330,82
	42002030 Spezieller Betriebsaufwand	151.469,15-	105.000-	150.258,65-	45.258,65-
	42002040 Beschaffungen	622,43-	500-	436,83-	63,17
	42002050 Aufwand für Strom	179.058,18-	120.000-	137.477,70-	17.477,70-
	42002060 Aufw. f. Dezentrale Abwasserbeseitigung	8.967,84-	6.000-	10.088,23-	4.088,23-
5b -	Aufwendungen für bezogene Leistungen	134.762,69-	98.500-	130.243,22-	31.743,22-
	43002010 Unterh.d.Grundst.u.baul. Anlagen	2.091,37-	6.000-	5.538,64-	461,36
	43002020 Unterhaltung des Rohrnetzes	50.800,83-	40.000-	43.826,50-	3.826,50-
	43002030 Haltung v. Fahrzeugen	6.728,98-	7.500-	6.256,30-	1.243,70
	43002040 Abwasserabgabe	20.185,55-	30.000-	57.627,50-	27.627,50-
	43002050 Kostenanteil Bauhof	54.955,96-	15.000-	16.994,28-	1.994,28-
6 -	Personalaufwand	142.496,91-	138.900-	146.212,52-	7.312,52-
6a -	Löhne und Gehälter	112.884,61-	106.400-	113.275,26-	6.875,26-
	40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	112.884,61-	106.400-	113.275,26-	6.875,26-
6b -	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	29.612,30-	32.500-	32.937,26-	437,26-
	40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	9.407,56-	10.300-	10.378,09-	78,09-
	40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tariff.Beschäft	20.204,74-	22.200-	22.559,17-	359,17-
7 -	Abschreibungen	372.728,84-	400.000-	322.777,75-	77.222,25
7a -	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	372.728,84-	400.000-	322.777,75-	77.222,25

Ifd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2023	2024	2024	Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	400.000-	0,00	400.000,00
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG	5.927,87-	0	5.927,88-	5.927,88-
	47120000 AfA Sachanlagen	366.800,97-	0	316.849,87-	316.849,87-
8	- sonstige betriebliche Aufwendungen	138.524,09-	96.510-	152.529,25-	56.019,25-
	42612000 Dienst- und Schutzkleidung	647,15-	500-	267,40-	232,60
	42622000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.100,00-	500-	0,00	500,00
	44002000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.911,64-	4.000-	20.979,22-	16.979,22-
	44002010 Rechts- und Beratungskosten	5.017,72-	6.200-	0,00	6.200,00
	44002020 Sonstige Versicherungsbeiträge	9.857,40-	9.000-	10.547,47-	1.547,47-
	44002030 Mitgliedsbeiträge	720,18-	750-	1.175,08-	425,08-
	44002040 Verwaltungskostenbeitrag	74.670,00-	75.460-	82.760,08-	7.300,08-
	44002045 Anteil an Kreisumlage Abwasser	37.400,00-	0	36.200,00-	36.200,00-
	44002050 Aufwand für EDV	0,00	100-	0,00	100,00
	47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	2.200,00-	0	600,00-	600,00-
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.502,89-	81.400-	45.323,24-	36.076,76
	45202000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	0,00	1.000-	0,00	1.000,00
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	21.621,89-	80.400-	45.443,24-	34.956,76
	45302000 Zinsaufwendungen an Dritte	119,00	0	120,00	120,00
15	= Ergebnis nach Steuern	98.655,24-	30.840	18.131,51-	48.971,51-
16	- sonstige Steuern	216,00-	200-	216,00-	16,00-
	46502000 Kfz-Steuer	216,00-	200-	216,00-	16,00-
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	98.871,24-	30.640	18.347,51-	48.987,51-
	nachrichtlich				

EIGB_2000

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2023	2024	2024	Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4

721000000000: Geschäftsbedarf

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.228,37-	0	0,00	0,00
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	2.228,37-	0	0,00	0,00
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	468.000-	0,00	468.000,00
		78620000 Ausz.Kapitalmarktp.	0,00	468.000-	0,00	468.000,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.228,37-	468.000-	0,00	468.000,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.228,37-	468.000-	0,00	468.000,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.228,37-	468.000-	0,00	468.000,00

721000000001: Erschl. Dreherhauswiese

2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	15.243,16	0	0,00	0,00
		68910000 Beiträge	15.243,16	0	0,00	0,00
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	16.034,53	16.034,53
		68710000 Einz.Abw.Baumaßn.	0,00	0	16.034,53	16.034,53
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.243,16	0	16.034,53	16.034,53
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	179.287,65-	678.000-	20.437,84-	657.562,16
		78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	179.287,65-	678.000-	20.437,84-	657.562,16
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	179.287,65-	678.000-	20.437,84-	657.562,16
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	164.044,49-	678.000-	4.403,31-	673.596,69
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	179.287,65-	678.000-	20.437,84-	657.562,16

721000000002: Beiträge

2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	34.227,68	30.000	12.858,96	17.141,04-
		68910000 Beiträge	34.227,68	30.000	12.858,96	17.141,04-
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.227,68	30.000	12.858,96	17.141,04-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	34.227,68	30.000	12.858,96	17.141,04-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00

721000000003: Zuweisungen/Zuschüsse

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000,00	0	0,00	0,00
		68100000 Inv.zuschüsse	50.000,00	0	0,00	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000,00	0	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000,00	0	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR
		2023	Ansatz 2024	2024	
		EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4

721000000004: Erneuerung Messtechnik

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	80.000-	61.383,59-	18.616,41
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	80.000-	61.383,59-	18.616,41
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	34.900	0,00	34.900,00-
		78110000 Inv.zu.an Land	0,00	34.900	0,00	34.900,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.100-	61.383,59-	16.283,59-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	45.100-	61.383,59-	16.283,59-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	45.100-	61.383,59-	16.283,59-

721000000005: Anschluss Ballenberg an Kanalnetz

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.005,85-	1.005,85-
		78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0	1.005,85-	1.005,85-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.005,85-	1.005,85-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.005,85-	1.005,85-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.005,85-	1.005,85-

721000000006: Maschinen und mach. Anlagen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.220,47-	0	0,00	0,00
		78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	14.220,47-	0	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.220,47-	0	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	14.220,47-	0	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	14.220,47-	0	0,00	0,00

721000000007: Erweiterung Kanalnetz

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	184.800,00	300.000	33.870,00	266.130,00-
		68100000 Inv.zuschüsse	184.800,00	300.000	33.870,00	266.130,00-
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	184.800,00	300.000	33.870,00	266.130,00-
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	385.730,00-	422.000-	141.362,81-	280.637,19
		78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	385.730,00-	422.000-	141.362,81-	280.637,19
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	385.730,00-	422.000-	141.362,81-	280.637,19
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	200.930,00-	122.000-	107.492,81-	14.507,19
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	385.730,00-	422.000-	141.362,81-	280.637,19

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2023	2024	2024	Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.112.893,14	946.000	829.327,26	116.672,74-
	60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	984.107,43	820.000	709.501,70	110.498,30-
	60120040 Anteil Oberflächenentwässerung	90.000,00	90.000	90.000,00	0,00
	62002000 Sonst. betriebliche Erträge	0,00	3.000	11,11	2.988,89-
	62002010 Sonst. Ersätze Abw.	23.524,48	20.000	13.481,50	6.518,50-
	62002020 Dezentrale Abwassergebühr	15.261,23	12.000	16.332,95	4.332,95
	62002030 Ersatz v. Sachausgaben	0,00	1.000	0,00	1.000,00-
2 +	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	50	0,00	50,00-
	65910500 Einzahlung aus diversen Differenzen	0,00	50	0,00	50,00-
4 =	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.112.893,14	946.050	829.327,26	116.722,74-
5 -	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	1.014.510,22-	615.910-	657.969,50-	42.059,50-
	70120000 Personalauszahlungen tariflich Beschäftigte	103.917,50-	106.400-	108.606,81-	2.206,81-
	70220000 Beiträge zu Versorgungskassen tarifl. Beschäftigte	9.407,56-	10.300-	10.378,09-	78,09-
	70320000 Beitr.z.gesetzl.Sozialvers. tarifl. Beschäftigte	20.204,74-	22.200-	22.559,17-	359,17-
	72002010 Bewirtschaftungskosten	88.500,38-	50.000-	7.662,64-	42.337,36
	72002020 Verbrauchsmittel-u.Material	289,02-	500-	169,18-	330,82
	72002030 Spezieller Betriebsaufwand	157.140,51-	105.000-	140.913,42-	35.913,42-
	72002040 Beschaffungen	453,45-	500-	453,46-	46,54
	72002050 Aufwand für Strom	191.549,38-	120.000-	121.337,51-	1.337,51-
	72002060 Aufw. f. Dezentrale Abwasserbeseitigung	9.406,79-	6.000-	7.464,28-	1.464,28-
	72612000 Dienst- und Schutzkleidung	400,92-	500-	513,63-	13,63-
	72622000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.100,00-	500-	0,00	500,00
	73002010 Unterh.d.Grundst.u.baul. Anlagen	2.091,37-	6.000-	5.538,64-	461,36
	73002020 Unterhaltung des Rohrnetzes	58.879,22-	40.000-	61.474,86-	21.474,86-
	73002030 Haltung v. Fahrzeugen	6.505,37-	7.500-	6.362,89-	1.137,11
	73002040 Abwasserabgabe	44.612,22-	30.000-	20.185,55-	9.814,45
	73002050 Kostenanteil Bauhof	46.835,51-	15.000-	24.209,28-	9.209,28-
	74002000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.304,48-	4.000-	25.657,46-	21.657,46-
	74002010 Rechts-und Beratungskosten	10.494,12-	6.200-	0,00	6.200,00
	74002020 Sonstige Versicherungsbeiträge	9.857,40-	9.000-	10.547,47-	1.547,47-
	74002030 Mitgliedsbeiträge	720,18-	750-	1.175,08-	425,08-
	74002040 Verwaltungskostenbeitrag	149.340,10-	75.460-	82.760,08-	7.300,08-
	74002045 Anteil an Kreisumlage Abwasser	93.500,00-	0	0,00	0,00
	74002050 Aufwand für EDV	0,00	100-	0,00	100,00

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
			2023	Ansatz	2024	Ergebnis-
			EUR	2024	EUR	Ansatz
			EUR	EUR	EUR	(Sp 3-2)
			1	2	3	4
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	216,00-	200-	216,00-	16,00-
		76502000 Kfz-Steuer	216,00-	200-	216,00-	16,00-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.014.726,22-	616.110-	658.185,50-	42.075,50-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	98.166,92	329.940	171.141,76	158.798,24-
13	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0,00	0	16.034,53	16.034,53
		68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumaßn.	0,00	0	16.034,53	16.034,53
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	16.034,53	16.034,53
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	581.466,49-	1.180.000-	224.190,09-	955.809,91
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	2.228,37-	80.000-	61.383,59-	18.616,41
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	14.220,47-	0	0,00	0,00
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	565.017,65-	1.100.000-	162.806,50-	937.193,50
19	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	468.000-	0,00	468.000,00
		78620000 Ausz. a.d.Verä. v. Kapitalmarktpapiere	0,00	468.000-	0,00	468.000,00
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	581.466,49-	1.648.000-	224.190,09-	1.423.809,91
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	581.466,49-	1.648.000-	208.155,56-	1.439.844,44
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	483.299,57-	1.318.060-	37.013,80-	1.281.046,20
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	1.400.000	1.400.000,00	0,00
		69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	1.400.000	1.400.000,00	0,00
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	49.470,84	30.000	12.858,96	17.141,04-
		68910000 Beiträge	49.470,84	30.000	12.858,96	17.141,04-
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	234.800,00	300.000	33.870,00	266.130,00-
		68100000 Investitionszuschüsse	234.800,00	300.000	33.870,00	266.130,00-
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	284.270,84	1.730.000	1.446.728,96	283.271,04-
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	266.284,20-	282.600-	225.099,38-	57.500,62
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	266.284,20-	282.600-	225.099,38-	57.500,62
36	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0,00	34.900	0,00	34.900,00-
		78110000 Investitionszu.an Land	0,00	34.900	0,00	34.900,00-
37	-	Gezahlte Zinsen	19.998,76-	81.400-	47.066,37-	34.333,63
		75202000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	0,00	1.000-	0,00	1.000,00
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	19.998,76-	80.400-	47.066,37-	33.333,63
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	286.282,96-	329.100-	272.165,75-	56.934,25
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	2.012,12-	1.400.900	1.174.563,21	226.336,79-

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung		Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2023	2024	2024	Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2)
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	485.311,69-	82.840	1.137.549,41	1.054.709,41
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	1.458.328,22	0	359.091,96	359.091,96
		67920000 Kassenkredite	1.458.328,22	0	359.091,96	359.091,96
43	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0	38.208,18-	38.208,18-
		77940200 Bausparvertrag LBS	0,00	0	38.208,18-	38.208,18-
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	973.016,53-	0	1.458.433,19-	1.458.433,19-
		77920000 Kassenkredite	973.016,53-	0	1.458.433,19-	1.458.433,19-
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	485.311,69	0	1.137.549,41-	1.137.549,41-
47	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	82.840	0,00	82.840,00-
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0,00	82.840	0,00	82.840,00-
		nachrichtlich				

Bilanz

St. Blasien

2024

Aktivseite	Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Passivseite	Geschäftsjahr	Geschäftsjahr
	2023	2024		2023	2024
	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen	5.421.569,24	5.262.801,66	A. Eigenkapital	142.221,59	123.874,08
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.778,75	14.850,87	II. Kapitalrücklagen	27.239,16	27.239,16
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	20.778,75	14.850,87	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	213.853,67	114.982,43
II. Sachanlagen	5.400.790,49	5.247.950,79	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	98.871,24-	18.347,51-
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	279.047,14	276.519,11	B. Sonderposten	1.694.276,33	1.592.002,70
2. technische Anlagen und Maschinen	4.942.262,64	4.964.319,16	I. für Investitionszuweisungen	917.930,59	900.454,42
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.414,94	1.794,76	2. gegenüber Dritten	917.930,59	900.454,42
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	177.065,77	5.317,76	II. für Investitionsbeiträge	541.545,74	541.948,28
B. Umlaufvermögen	42.049,77	305.772,37	III. für Sonstiges	234.800,00	149.600,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	42.049,77	267.564,19	C. Rückstellungen	82.022,64	69.691,09
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.049,77	267.564,19	3. Sonstige Rückstellungen	82.022,64	69.691,09
1.3 gegenüber Dritten	42.049,77	267.564,19	D. Verbindlichkeiten	3.545.098,45	3.783.006,16
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	38.208,18	2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.361.739,85	3.449.679,24
			2.1 gegenüber der Gemeinde	1.458.328,22	358.986,99
			2.3 gegenüber Dritten	1.903.411,63	3.090.692,25
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	64.987,84	162.023,01
			4.3 gegenüber Dritten	64.987,84	162.023,01
			8. sonstige Verbindlichkeiten	118.370,76	171.303,91
			8.1 gegenüber der Gemeinde	88.600,00	124.800,00
			8.3 gegenüber Dritten	29.770,76	46.503,91
Bilanzsumme	5.463.619,01	5.568.574,03	Bilanzsumme	5.463.619,01	5.568.574,03

Erfolgsvorschau

Ursprünglich war geplant, dass die Sanierung des Abwasserkanales bei der Feldbergklinik St. Blasien in Höhe von 465.000 € im Jahr 2026 durchgeführt wird. Da jedoch die gewässerökologische Untersuchung der Gewässer mit enormen 70.000 € die liquiden Mittel stark aufbraucht, wurde die Maßnahme nun ein letztes Mal nach 2027 und 2028 geschoben. Folgender Zeitplan ist hierfür vorgesehen:

	2027	2028	Gesamtkosten
San. Abwasserleitung Feldbergklinik	355.000 €	105.000 €	465.000 €
geplante Kreditaufnahme	250.000 €		

Da im Jahr 2027 eine größere Sanierung eines Abwasserkanals ansteht, sollte das Ergebnis 2025 und 2026 auch dazu beitragen, dass im Jahr 2027 dafür keine Kreditaufnahme fällig wird.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen ist damit zu rechnen, dass bei der Kläranlage (25 Jahre alt) und dem Kanalnetz in Zukunft höhere Ausgaben fällig werden.

Durch eine Gebührenanpassung ab dem Haushaltsjahr 2025 wurde in der Kalkulation auf die Investitionen Rücksicht genommen. Im Jahr 2026 steht die nächste Anpassung der Gebührenkalkulation an.

Jahresverlust und Verlustbehandlung, Gemeinderatsbeschluss

Der Jahresabschluss 2024 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von € 18.347,51 (Vj. Verlust T€ 99).

Die Verwaltung hat vorgesehen, den Jahresverlust mit den Gewinnvorträgen zu verrechnen. Somit wird sich der Gewinnvortrag von € 114.982,42 auf neu € 96.634,91 verringern.

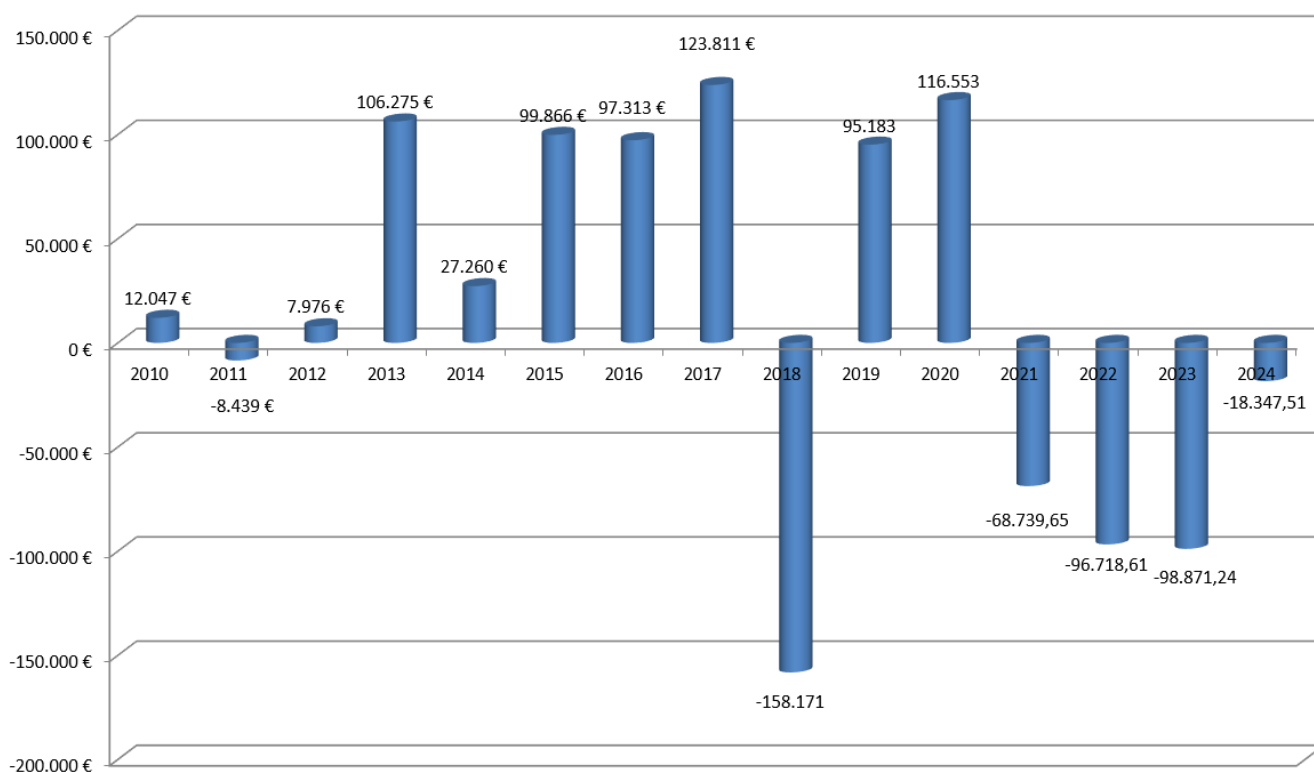
Wir empfehlen in Abstimmung mit der Verwaltung folgende Gemeinderatsbeschlüsse zu fassen:

- a) der Jahresabschluss zum 31.12.2024 wird festgestellt und der Verwaltung Entlastung erteilt
- b) der Jahresverlust 2024 von € 18.347,51 wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.

gez.: Geschäftsleitung

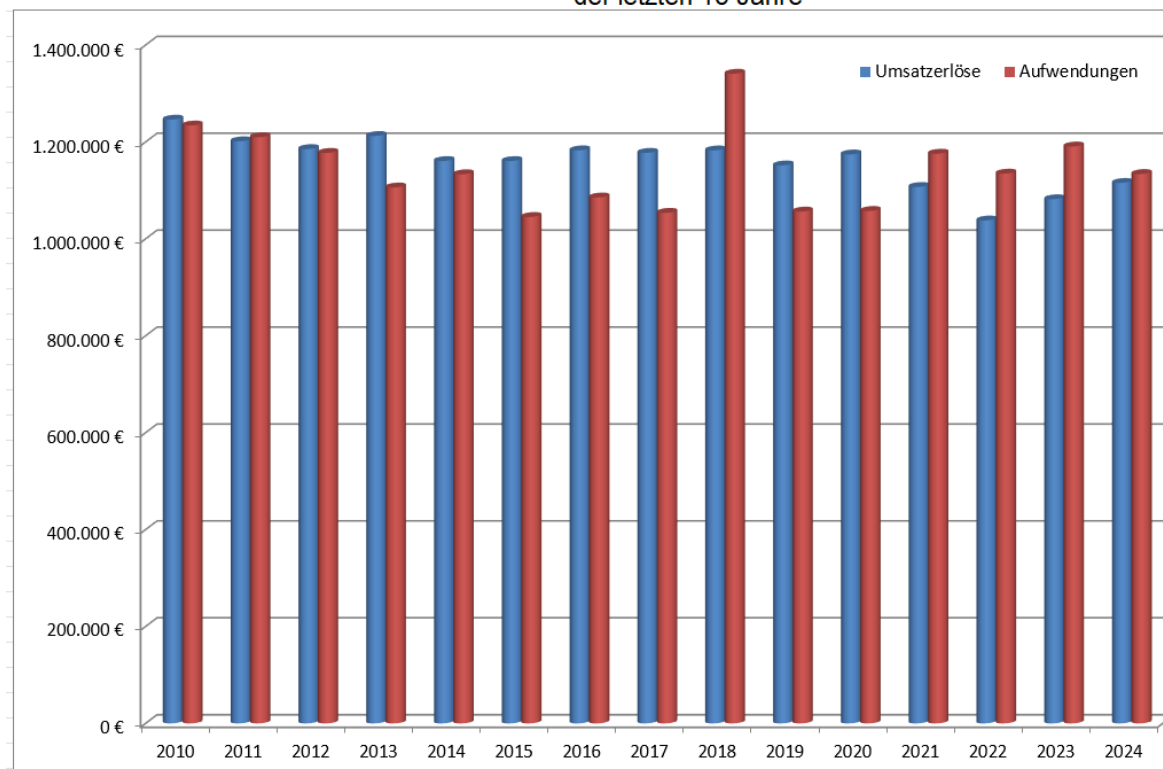
Gewinne / Verluste Abwasserbeseitigung

in den letzten 15 Jahren

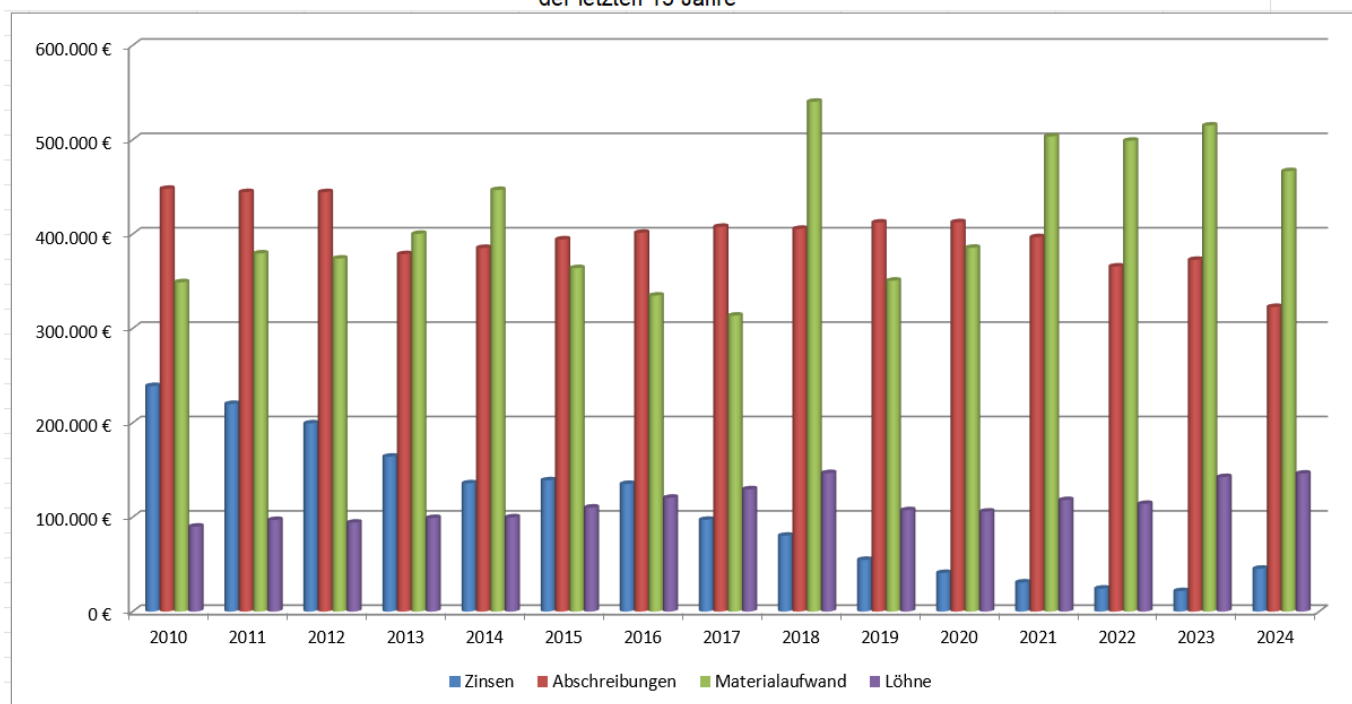


Erträge u. Erlöse / Aufwendungen Abwasserbeseitigung

der letzten 15 Jahre



Zinsen / Abschreibungen / Materialaufwand / Löhne Abwasserbeseitigung der letzten 15 Jahre



Vermögens- und Finanzlage													
Aktivseite	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	%	%	%	%	%	%	
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (= langfristig gebundenes Vermögen)	6.275	5.893	5.547	5.414	5.422	5.263	96,04	96,02	95,44	95,70	99,23	94,51	
Kurzfristige Forderungen	259	244	265	243	42	306	3,96	3,98	4,56	4,30	0,77	5,49	
	6.534	6.137	5.812	5.657	5.464	5.569	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
Passivseite	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	%	%	%	%	%	%	
Eigenkapital	290	407	338	241	142	124	4,44	6,63	5,82	4,26	2,60	2,23	
Ertragszuschüsse	2.060	1.940	1.777	1.607	1.694	1.592	31,53	31,61	30,57	28,41	31,00	28,59	
Rückstellungen	63	77	93	77	82	70	0,96	1,25	1,60	1,36	1,50	1,26	
Langfristige Verbindlichkeiten	2.667	2.898	2.525	2.189	1.933	3.061	40,82	47,22	43,44	38,70	35,38	54,96	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	266	107	92	425	155	363	4,07	1,74	1,58	7,51	2,84	6,52	
Kassenmehrausgaben	1.188	708	987	1.118	1.458	359	18,18	11,54	16,98	19,76	26,68	6,45	
	6.534	6.137	5.812	5.657	5.464	5.569	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	

Baugebiet „Dreherhauswiese“

Das Einbuchen der Dreherhauswiese wurde von der Aufsichtsbehörde im Rahmen der Umstellung auf NKHR gefordert. Die Erschließung der Dreherhauswiese I und II wurde durch die Firma STEG aus Stuttgart vorgenommen. Zur Finanzierung wurde ein eigenes Konto eingerichtet, welches von der Firma STEG betreut wird. Zum 01.01.2018 wurde der Bauabschnitt I bis einschl. 2017 eingebucht. In den Haushaltsjahren 2018 bis 2022 wurden die angefallenen Erschließungskosten BA II und BA III gebucht. In den HH-Jahren 2023 bis 2024 wurden die Restarbeiten im BA III erledigt. Hinzu kam noch eine Maßnahme, die mit dem Hochwasserschutz umgesetzt werden musste. Bei dieser Maßnahme wurden Wasserdurchläufe vergrößert, sodass es bei Starkniederschlägen keinen Rückstau gibt.

Ursprünglich war das Interesse an den letzten 5 Bauplätzen groß, jedoch die Coronakrise, die Inflation und die Zinsanstiege haben dazu geführt, dass die Interessenten ihre Kaufabsichten zurückzogen. Nun in den Jahren 2024 und 2025 konnten nun die letzten Baugrundstücke verkauft werden.

Im Haushalt 2024 wurden folgende Kosten und Beiträge eingebucht:

Kanal / Mischwasser	366,35 €
Schmutzwasserkanal	2.435,65 €
Regenwasserkanal	2.680,12 €
Beiträge	0 €

Stand Girokontos bei der Firma Steg zum 31.12.2024: 460.792,98 €

Die Erschließungsmaßnahme steht kurz vor dem Schluss. Da der Kaufpreis von 5 Grundstücken noch fehlt, ist absehbar, dass das Konto ausgeglichen werden kann.

Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ in St. Blasien

Die Firma „die STEG“ wurde vom Gemeinderat St. Blasien beauftragt, die Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ durchzuführen. Diese Vorgehensweise wurde durch das Landratsamt Waldshut genehmigt, mit dem Hinweis, dass über die Maßnahme regelmäßig Bericht erstattet wird:

die STEG Postfach 10 43 41 70038 Stuttgart

Stadt St. Blasien
 Bürgermeisteramt
 z.H. Herrn Bürgermeister Adrian Probst
 Am Kurgarten 11
 79837 St. Blasien

Ihr Zeichen
 Ihre Nachricht
 Unser Zeichen 11820 / Deu
 Ansprechpartner Frau Deuschle
 Telefon 0711 / 21068-215
 E-Mail luisa.deuschle@steg.de
 Stuttgart, 03.04.2025

**Standort
 Stuttgart**

**Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ in St. Blasien
 Mengen- und wertmäßiger Bestand der Maßnahme zum 31.12.2024**

Sehr geehrter Herr Probst,

anliegend erhalten Sie eine mengen- und wertmäßige Übersicht per 31.12.2024

Anlage 1: Liegenschaften Übersicht

Erworbene Flächen Gesamt:	19.082 m ²
Nettobauplatzfläche:	19.082 m ²
Verkaufte Flächen:	-16.780 m ²
Stand verbleibende Nettobauplatzfläche:	2.302 m²

Anlage 2: Grunderwerb + Erschließung

Kosten für Erschließung+Grunderwerb, Typ 4-90:	EUR	2.102.170,94
Verkaufserlöse, Typ 80:	EUR	-1.799.785,00
Einzahlung Stadt St. Blasien, Typ 85:	EUR	-5.490,65
Honorare, die STEG:	EUR	80.672,39
Zinsen, die STEG:	EUR	83.225,30
Stand der Grunderwerbsmaßnahme zum 31.12.2024	EUR	460.792,98 Soll

Gesamtsumme zum 31.12.2024	EUR	460.792,98 Soll
-----------------------------------	------------	------------------------

Anlage 3: Finanzierung

Girokontonummer 86009, Sparkasse St. Blasien,

Zinskonditionen: Ab 01.01.-31.12.2024: 1,600%

Mit freundlichen Grüßen

die STEG
Stadtentwicklung GmbH


i.V. Roland Klenk


i.A. Luisa Deuschle

Den mengen- und wertmäßigen Nachweis für die Maßnahme haben wir zustimmend zur Kenntnis genommen und bestätigen diesen.




|

Dienstsiegel

Bitte senden Sie uns beiliegende Zweitschrift bis spätestens 31. April d. J. unterschrieben zurück.

Abschlussbemerkungen:

Die Abwasserbeseitigung St. Blasien konnte die letzten Jahre stabil aufgestellt werden. Darlehen, welche für den Bau der Kläranlage St. Blasien aufgenommen wurden, laufen in den Jahren 2028 bis 2030 aus. Jedoch mussten immer wieder für größere Investitionen (Erschließung Dreherhauswiese, Kanalerweiterungen) neue Kredite aufgenommen werden. Die zwischenzeitlich niedrigen Zinsen sind wieder leicht angestiegen, sodass die Zins- und Tilgungslast momentan im Abwasserhaushalt immer noch sehr hoch ist.

Die Unterhaltungsaufwendungen für die zwei Kläranlagen und auch das Kanalnetz werden zunehmen. Die bereits im Jahr 2021 begonnene Befahrung der Kanäle zur Bestandsaufnahme und Qualitätsprüfung wird im Jahr 2025 weitergeführt.

Weiterhin ist geplant, dass nicht angeschlossene Häuser im Außenbereich am Abwassernetz angeschlossen werden sollen. Hier steht die Maßnahme Ballenberg im Albtal an oberster Stelle.

